

	Object: Sesterz des Domitian
	Museum: Heimatmuseum Schloss Sinzig Barbarossastraße 35 53489 Sinzig 02642981477 info@museum-sinzig.de
	Inventory number: SI_06_MÜ_1852

Description

Sesterz des Domitian

VS: Büste v. re. IMP CAES PF DOMITIAN AVG,

RS: stehende Göttin v.li. S C Grünspan!

Domitian war von 81-96 n. Chr. römischer Kaiser. Er folgte auf seinen Bruder Titus. Er hatte militärische Erfolge in Germanien, Pannonien und Britannien.

96 wurde er Opfer einer Verschwörung am Kaiserhof.

Der Sesterz [lat. sestertius, Plural sestertii (Abkürzung SS.)] war Münze und Hauptrecheneinheit (monetär) in der römischen Republik (3. Jahrhundert v. Chr.) und Kaiserzeit bis zum Kaiser Diokletian (3. Jahrhundert n. Chr.). Der Sesterz hatte ursprünglich den Wert von zweieinhalb As, daher die Bezeichnung „der dritte (As) halb“ = semis tertius (as). Ab etwa 130 v. Chr. galt er dann 4 Asse oder 2 Dupondien.

Dem ursprünglichen Wert von zweieinhalb As entspricht das Zeichen IIS: II für „zwei“ + S für semis „halb“.

Aureus (Gold) = 25 Denare (Silber)

Denar = 4 Sesterze (Messing)

Sesterz = 2 Dupondien (Messing)

Dupondius = 2 Asse (Kupfer/Bronze)

As = 2 Semisses (Kupfer/Bronze)

Semis = 2 Quadrans (Kupfer/Bronze)

Basic data

Material/Technique:

Kupfer

Measurements:

22,37 g